

Übernachtung „Alte Liebe“



**Zu den Hafenbecken 20
26723 Emden
Telefon: 34460**

**Mitarbeiter:
2 Vollzeitkräfte
Springerkraft**

- 20 Plätze in 2- und 4-Bett Zimmern
- Öffnungszeiten 18.30 –8.00 Uhr täglich
- formloses Aufnahmeverfahren

Ziele der Übernachtung

- sicheres Übernachten
- Schutz vor Übergriffen
- Gesundheit und Körperpflege

Zielgruppe:

- umherziehende Wohnungslose (Berber)
- Städtische Wohnungslose

Hilfesuchende haben die Möglichkeit

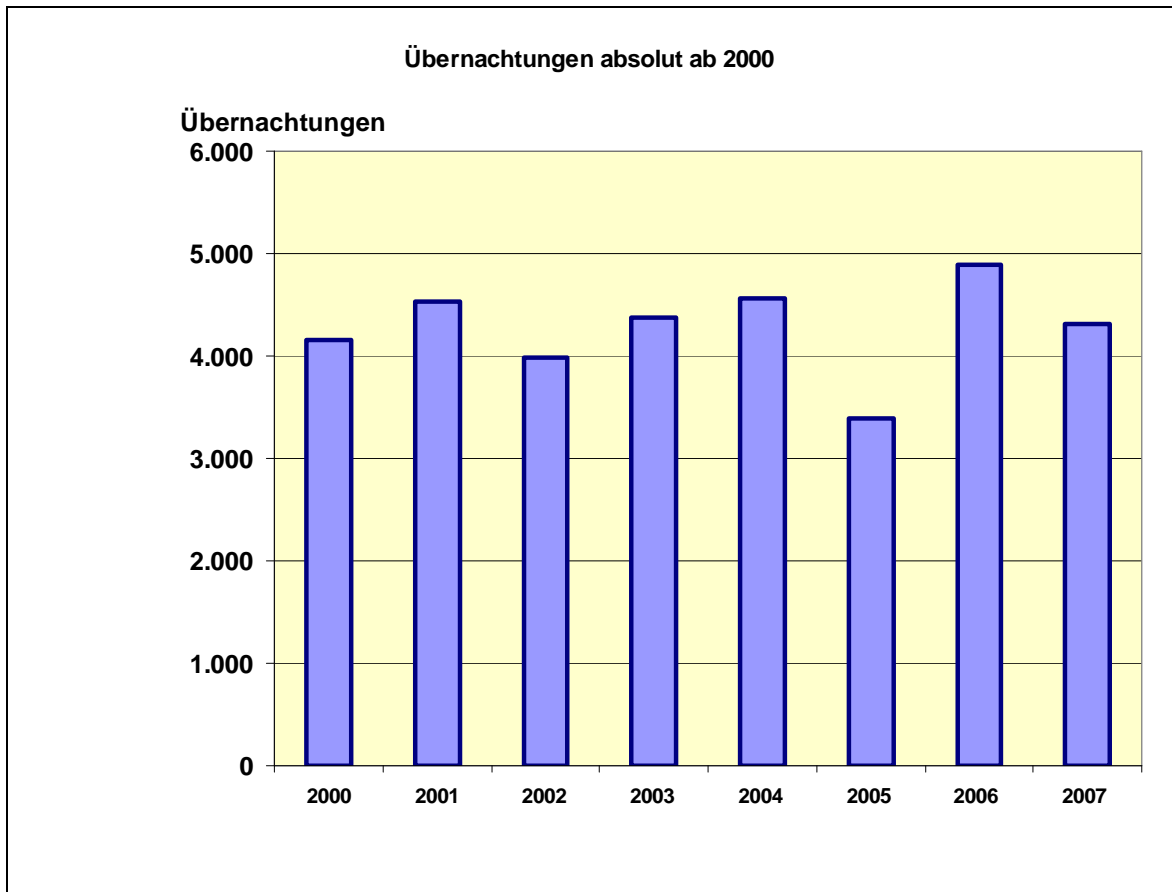
- zum sicheren Übernachten
- zum Duschen
- zum Kochen (in Eigenversorgung)
- zum Fernsehen
- zur sicheren Lagerung von Wertsachen (Tresor)
- für mitgeführte Hunde stehen Hundehütten zur Verfügung

Entwicklung der Einrichtung

Es gibt keine gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien für Betrieb von Übernachtungen

- behindertengerechte Duschen
- Sicherheitsstandards im Brandschutz
- Mitarbeiterschulung durch Fortbildungscurriculum
- enge Vernetzung mit dem Tagesaufenthalt und Gesundheitsversorgung AKuT
- regelmäßige Dienstbesprechungen mit der Sozialarbeit des Tagesaufenthalt

Auslastung



Auslastung in 2007

- Auslastung in 2007: knapp 60 %

- städtische Wohnungslose: 51,5 %
 umherziehende Wohnungslose: 48,5 %

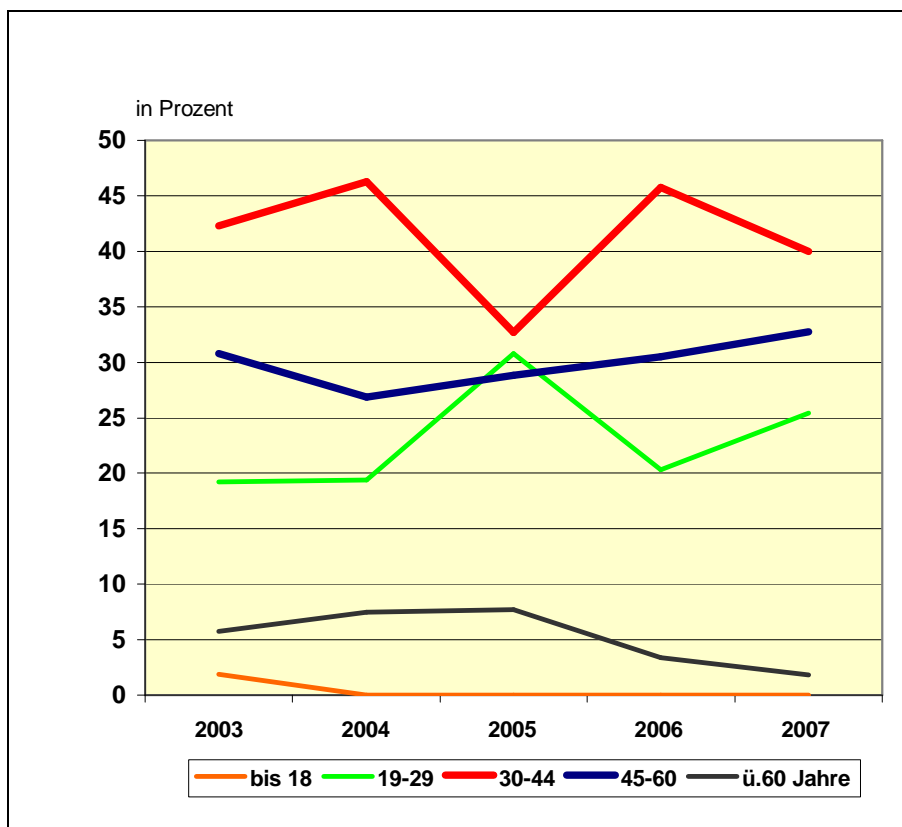
- 54 städtische Personen
 94 umherziehende Personen

- Aufnahme von Frauen und Paaren 14,5%

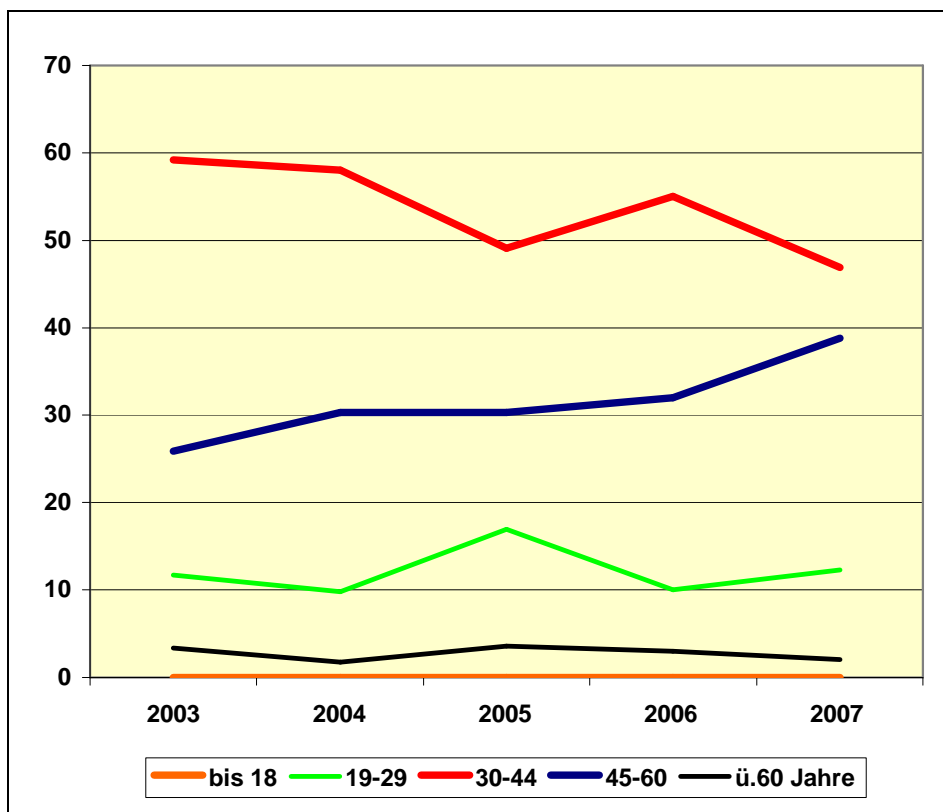
Beobachtungen und Tendenzen

- Einrichtung ist regelmäßige Anlaufstelle für festen Personenkreis umherziehender Wohnungsloser
- Übernachtung ist letzte Hilfeeinrichtung für multimorbide und nicht vermittelbare städtische Wohnungslose
- Langzeitnutzung nicht vermittelbarer Wohnungsloser
- Veränderung des Klientels:
 - älter
 - kranker

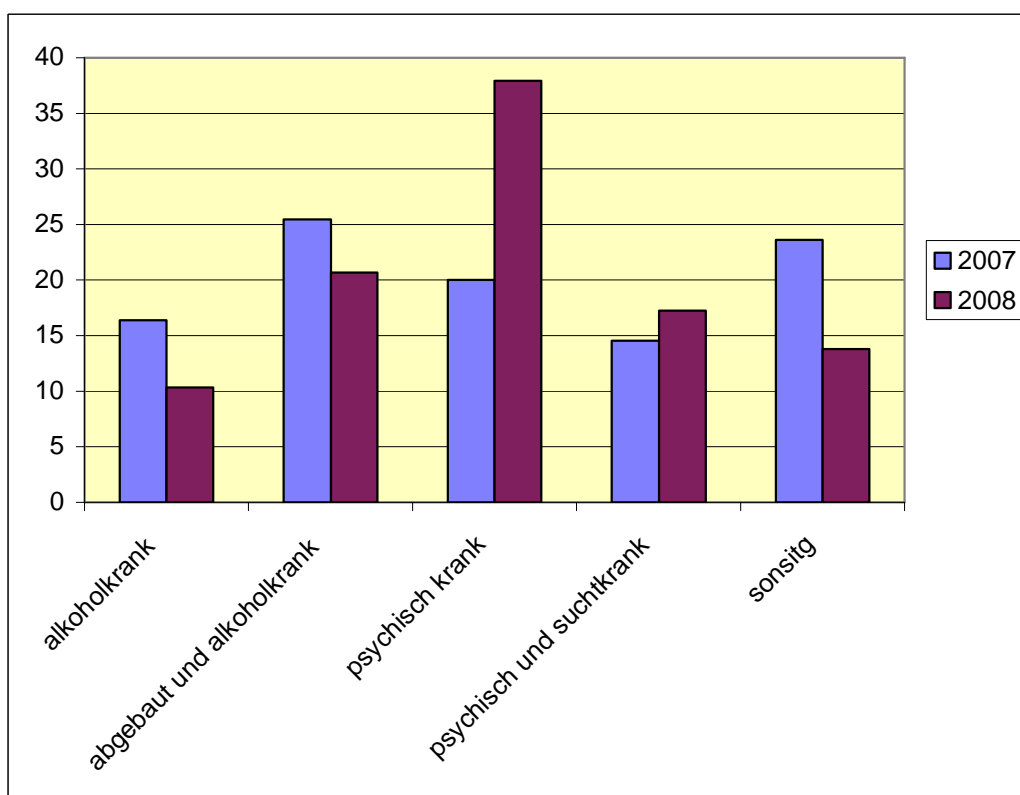
Alterstruktur Städtische



Altersstruktur Durchwanderer



Primärprobleme von städt. Wohnungslosen



Allgemeine Aufgabenbereiche des Personals

- Bereich Verwaltung
 - Aufnahme
 - Dokumentation
 - Finanzmittel/Einkauf
 - Hausmeister

- Sicherheit
 - Brandschutz
 - Polizei

- Hygiene
 - Hygienemaßnahmen
 - Hygienische Hilfe bei desorientierten Personen

- Erste Hilfe
 - ohne/mit RTW - Notarzt

- Psychohygiene
 - Motivationsarbeit
 - Erstberatung im Hilfesystem
 - Kontakt zum Tagesaufenthalt aufbauen

Aufgaben während der Nachtruhe

